

Gemeindebrief

Auferstehungskirche Bamberg

Juni – August 2022



Baustelle
Kirche



Willkommen

Inhaltsverzeichnis

Baustelle Kirche – Willkommen	2
Aus der Nachbargemeinde	3
Rückblick Familienwanderung	5
Reich beschenkt	6
AuferstehungsKIDS	7
Bibelpfad – Sommerkonzert	8
Kirchweih-Konzert	9
Vorstellungsgottesdienst Konfi	10
Fotoausstellung Siebenbürgen	11
Gottesdienste	12
Anmeldung Konfirmation 2023	15
Frauengruppe	15
Frauenchor	15
Neu: Offener Spieletreff	15
Man(n) trifft sich	16
Eltern-Kind-Gruppe	16
Mittagstisch für Senioren	17
Bibel teilen und Kirchenchor	17
Zur Ruhe kommen	17
Seniorenkreis	18
Frauenfrühstück d. Aussiedler	18
KiTa Auferstehungskirche	19
Lange Nacht der Kirchen	20
Jugendkantorei Wurzeln	20
Wir gratulieren ...	21
Glaubenskurs für Geflüchtete	22
Taufen und Trauerfeiern	22
Adressen und Kontaktdaten	23
Gemeindefest am 3. Juli 2022	24

Liebe Gemeinde,

Ende April haben die Bauarbeiten begonnen. Unsere Kirche ist eine Baustelle, mit Gerüst und Bauzaun. In der Kirche sind die Handwerker zu hören, die oben auf dem Dach arbeiten. Zu Pfingsten haben wir das Gerüst genutzt um Flagge zu zeigen. Auch eine Kirchengemeinde muss sich immer wieder neu orientieren, um lebendig zu bleiben: „Lasst euch auch selbst als lebendige Steine zur Gemeinde aufbauen. Sie ist das Haus, in dem Gottes Geist gegenwärtig ist.“ (1. Petrus 2,5a) Was brauchen wir für unsere Kirchengemeinde? Welche Ideen haben wir, um auf die Veränderungen in unserer Gesellschaft zu reagieren? Um lebendige Gemeinde zu bleiben für die Menschen, die mit uns als Gemeinde leben, so verschieden sie sind, mit Ihren Lebensgeschichten, die sie prägen, Junge und Alte, Familien und Alleinlebende, Gesunde und

Kranke, Einheimische und Menschen mit Migrationshintergrund.

In vielen Gesprächen spüren wir, dass Menschen ihre Kirche wichtig ist und dass sie gerne mitarbeiten und sich mit ihren Gaben und Ideen einbringen wollen. Wir freuen uns auf alle, die sich mit uns Gedanken machen wollen, lassen Sie sich inspirieren! Gottes Geist bewegt uns und macht unsere Gemeinden lebendig! Wir freuen uns auf Begegnungen und Gespräche, z.B. am Gemeindefest am 3. Juli 2022

Ihr Pfarrer Christof Henzler,
Ihre Pfarrerin Doris Schirmer-Henzler,
Ihre Religionspädagogin i. V. Anna-Lena Enser.

Aus unserer Nachbargemeinde

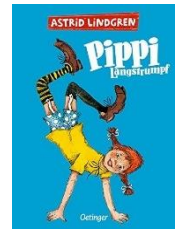
Liebe Gemeindeglieder,

zur Zeit werden in unseren Kirchengemeinden viele Kinder getauft. Eltern kommen mit ihren Familien in unsere Taufgottesdienste und freuen sich auf die Taufe ihrer Kinder.

Schon immer stellen sich für mich (neu) die Fragen: Was sage ich den Anwesenden anlässlich der Taufe, was will ich ihnen „mitgeben“? Was wünsche ich den Kindern, die getauft werden?

Diese zwei Fragen stehen für mich umso mehr im Raum in Zeiten von Corona und dem Krieg Russland – Ukraine. Wir leben mit unseren Ängsten und Sorgen. Wie soll die Welt ausschauen, in die wir – jung und alt – weiter hineinleben? Wie will ich leben? Was möchte ich für mein Kind, meine Kinder?

In diesem Zusammenhang eine Frage an Sie, die Sie diese Zeilen nun lesen. Was haben Pippi Langstrumpf, Michel aus Lönneberga und die Kinder aus Bullerbü gemeinsam? Und – wissen Sie die Antwort? Diese drei Geschichten haben gemeinsam, dass sie von der schwedischen Kinder- und Jugendbuchautorin Astrid Lindgren (1907 -2002) geschrieben wurden. Alle ihre



Geschichten sind für mich jedoch, für uns alle lesens- und bedenkenswert. Es geht darum, wie Kinder ihr Leben (er)leben. Aber für mich geht es nicht nur um die Kinder, sondern auch darum, wie Menschen überhaupt gut miteinander leben können. Sicher, in der Bibel steht nichts über Astrid Lindgren und ihre Bücher. Und doch – was in der Bibel über Gott und Mensch und ein gelungenes Zusammenleben von Menschen gesagt wird, finden wir meines Erachtens in ihren Büchern wieder.

Astrid Lindgren hat aber nicht nur Bücher geschrieben. 1978 ist ihr der Friedenspreis des deutschen Buchhandels in der Frankfurter Paulskirche verliehen worden. Und anlässlich dieser Verleihung hat sie eine Rede gehalten, die ich gerade auch in unserer heutigen Zeit inmitten von Krieg bemerkenswert finde. Ich möchte aus dieser Rede einen kleinen Ausschnitt zitieren:

„Die jetzt Kinder sind, werden ja einst die Geschäfte unserer Welt übernehmen, sofern dann noch etwas von ihr übrig ist. Sie sind es, die über Krieg und Frieden bestimmen werden, und darüber, in was für einer Gesellschaft sie leben wollen. Ein Kind, das von seinen Eltern liebevoll behandelt wird und das seine Eltern liebt, gewinnt dadurch ein liebevolles Verhältnis zu seiner Umwelt und bewahrt diese Grundeinstellung sein Leben lang. Und das ist auch dann gut, wenn das Kind später nicht zu denen gehört, die das Schicksal der Welt lenken. Sollte das Kind aber wider Erwarten eines Tages doch zu diesen Mächtigen gehören, dann ist es für uns all ein Glück, wenn seine Grundhaltung durch Liebe geprägt worden ist und nicht durch Gewalt.“

Ich wünsche den Kindern, die getauft werden, dass sie in eine Welt hineinwachsen, die von Liebe, Frieden, Respekt und Toleranz geprägt ist. Eine Welt, in der sich der friedvolle und liebevolle Geist Jesu Christi durch die Menschen sich ausweitet.

Ich wünsche den Eltern, PatInnen usw., eigentlich uns allen, dass wir dies an unsere Kinder, an alle Menschen weitergeben.

Ich wünsche den MachthaberInnen dieser Welt, dass sie sich darauf besinnen, auch wenn es verschüttet sein sollte, dass auch sie Sehnsucht nach Liebe, Heimat und Geborgenheit als Kind in sich getragen haben und eigentlich doch immer noch in sich tragen – liebevoll in den Arm genommen zu werden, angenommen zu sein, angstfrei zu leben – eben in Frieden mit sich und den anderen Menschen.

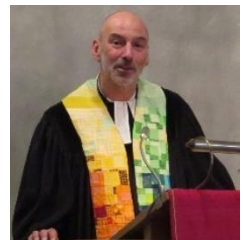
Ich wünsche uns für unser aller Zusammenleben auf dieser Welt, über die Grenzen hinweg ein Leben in Frieden, das von Liebe und nicht von Gewalt geprägt ist. Wie heißt es in Matthäus 5,9? *Selig sind die Friedfertigen, denn sie werden Gottes Kinder heißen.*

Und in diesem Sinn. Wie hat es schon vor langer Zeit die Karmelitin und Mystikerin Teresa von Avila (1515 – 1582) ausgedrückt?

*Christus hat keine Hände auf Erden, aber eure,
Christus hat keine Füße auf Erden, aber eure,
euer sind die Augen, durch die Christi Erbarmen
in die Welt hinausschauen muss.*

*Euer sind die Füße, mit denen er geht, Gutes zu tun,
euer sind die Hände, mit denen er segnet.*

Ihr Udo Bruha, Pfr.



Rückblick auf die Familienwanderung



Am Karsamstag (16.04.2022) haben sich wieder einige Familien bei strahlendem Sonnenschein zur Familienwanderung in Melkendorf getroffen.

Der Jünger Petrus hat uns einen Einblick in seine letzten Tage mit Jesus gegeben und wir durften die Geschichten von Palmsonntag, Gründonnerstag und Karfreitag aus

seiner Perspektive hören und erleben.



An jeder Station gab es auch wieder eine kleine Familienaktion.

Wir haben, wie die Menschen damals, miteinander Jesus zugejubelt, Brot und Weintrauben in der Familie

geteilt, über Sorgen und Ängste gesprochen und aufgeschrieben.

Wir haben gehört, dass schlimme Dinge wie ein großes Minus erscheinen. Aus dem Minus ist durch das Kreuz aber ein Plus geworden. Es steht für ICH + GOTT. Trotz allem Schlimmen, und allem, was nicht gut gelaufen ist, dürfen wir durch Jesus ganz nah bei Gott sein. Das Kreuz ist zu einem Zeichen der Freude geworden, das wir dementsprechend mit bunten Farben gestaltet haben.



Am Schluss gabs noch eine kleine Ostertüten-Suche für die Kinder, die eine schöne Einstimmung auf Ostersonntag war!

Wir freuen uns, euch bald mal wieder zu sehen!

Euer Familiengottesdienstteam

Reich beschenkt...



„Wir sind reich beschenkt mit Spaß und Fröhlichkeit! Wir sind reich beschenkt und voller Dankbarkeit!“ So lautet die Strophe eines Kinderliedes, die mir gerade, während ich diesen Text schreibe, nicht mehr aus dem Kopf geht. Und sie passt auch gut zu den zwei Jahren, die ich hier bei Ihnen in der Auferstehungskirche lernen und wirken durfte.

Ich gehe reich beschenkt mit wertvollen Erfahrungen, Begegnungen mit lieben Menschen, kreativen Ideen und neuen Freundschaften. Dafür möchte ich mich bei allen bedanken, die das möglich gemacht haben!

Gemeinsam mit dem Familiengottesdienststeam durfte ich einige Familienwanderungen und Gottesdienste gestalten.

In den Kindergartengruppen vom Kinderhaus Luise-Scheppler und Jean-Paul konnte ich mich in einem für mich ganz neuen Feld ausprobieren und wurde dort von den Erzieher*innen und Kindern sehr herzlich aufgenommen.

Ins Team der Hauptamtlichen wurde ich selbstverständlich mit aufgenommen. Danke, dass ihr mich in meinen großen und kleinen Projekten immer unterstützt habt.

Und zu guter Letzt möchte ich mich bei Ihnen als Gemeinde bedanken, dass Sie sich auf so manch neues Konzept und neue Ideen eingelassen haben, für ihr Mitfeiern und -gestalten in den Gottesdiensten und Veranstaltungen und für das wertschätzende Feedback, das mich auf unterschiedlichen Wegen erreicht hat.

Ich freue mich, wenn Sie zu meiner Verabschiedung am Gemeindefest (3. Juli) kommen!

Anna-Lena Enser (Religionspädagogin im Vorbereitungsdienst)



Kinderseite der AuferstehungskIDS



An Pfingsten feiern wir, dass Gott seinen Heiligen Geist geschickt hat. Er gibt Menschen die Kraft und den Mut von Jesus zu erzählen. Jesus hat seinen Jüngern nämlich einen Auftrag gegeben: Sie sollen allen Menschen von ihm und seinen Taten erzählen. Dabei war ihm eine Sache ganz wichtig:



Die Lösung lautet: Jesus _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ !

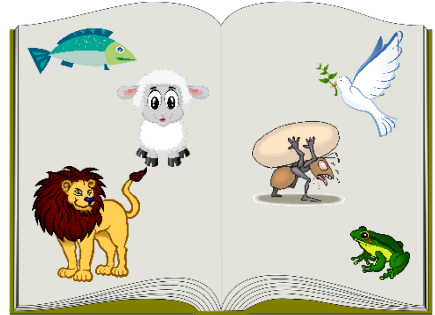
PS: Die Geschichten zu Himmelfahrt und Pfingsten kannst du dir übrigens auf dem YouTubeKanal der AuferstehungskIDS anschauen!

Bibelpfad für Familien im Hauptsmoorwald

Im Zeitraum von Juni bis August wird im Hauptsmoorwald wieder ein Bibelpfad zu finden sein.

Als Familie dürft ihr auf eigene Faust losziehen und verschiedene Tiere der Bibel entdecken.

An jeder Station gibt es eine kurze Geschichte und ein kleines Spiel. Der Bibelpfad startet gegenüber vom Parkplatz Kunigundenruh an der Schranke (Von Bamberg kommend auf der linken Seite der Straße). Von dort aus müsst ihr nur den Plakaten folgen. Weil es ein Rundweg ist könnt ihr euch nicht verlaufen. ☺



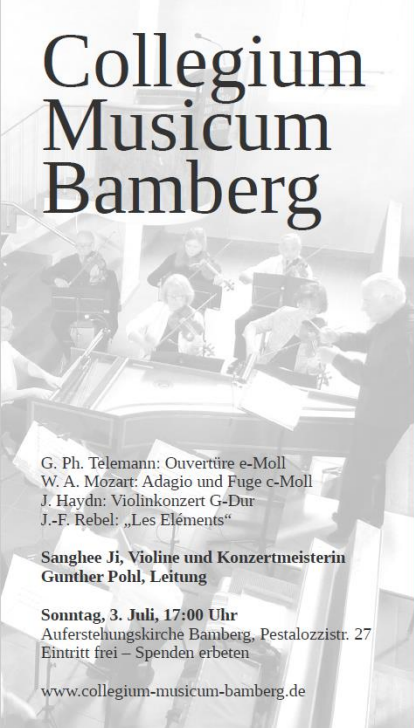
Wir freuen uns, wenn ihr uns von euren Bibelpfad-Erlebnissen berichtet. Wenn ihr Lust habt, dann macht ein Foto von euch bei einer Station oder malt ein Bild und schickt es an pfarramt.auferstehung.ba@elkb.de!

Sommerkonzert

Am Sonntag 3. Juli 2022, 17.00 Uhr erklingen in der Auferstehungskirche zum Abschluss des Gemeindefestes Werke von G. Ph. Telemann, W.A. Mozart, J. Haydn und J.-F. Rebel

Es musizieren mit dem Collegium Musicum Bamberg Sanghee Ji, Solo-Violine u. Konzertmeisterin und Hironaru und Masaka Saito, Flöten
Unter der Leitung von Gunther Pohl

Eintritt frei – Spenden erbeten



Collegium Musicum Bamberg

G. Ph. Telemann: Ouvertüre e-Moll
W. A. Mozart: Adagio und Fuge c-Moll
J. Haydn: Violinkonzert G-Dur
J.-F. Rebel: „Les Eléments“

Sanghee Ji, Violine und Konzertmeisterin
Gunther Pohl, Leitung

Sonntag, 3. Juli, 17:00 Uhr
Auferstehungskirche Bamberg, Pestalozzistr. 27
Eintritt frei – Spenden erbeten

www.collegium-musicum-bamberg.de

Sommerkonzert 2022

Kirchweihkonzert von Trumpet-Voluntary

**Die Kerwa is kumma,
die Kerwa is do!**

Am Sonntag, den
07. August 2022 um
17.00 Uhr findet ein
Kirchweihkonzert der
besonderen Art in
unserer Schwester-
kirche St. Kunigund
statt.

Unter dem Motto „Die
Kerwa is kumma“ hören
Sie in der
Kunigundenkirche
diesmal ganz neue
 Klänge.

Das Repertoire des
Blechbläserensembles
um den Trompeter
Stephan Putz umfasst
längst nicht mehr
barocke oder
klassische Bläser-
musik: von Händel bis

Mozil-Brass hat das Gartenstädter Blechbläserensemble für
nahezu jeden Musikgeschmack etwas im Angebot.

Gönnen Sie sich in dem Kirchweihtrubel eine Stunde feinsten
Blechbläsermusik.

Der musikalische Bogen
ist von klassischer
Musik bis zu
alpenländischer Blas-
musik gespannt.

Lassen Sie sich von uns
mitreißen und erleben
Sie Spielfreude pur.



Trumpet Voluntary

Kirchweih- Konzert

Sonntag, 7. August 2022
17:00 Uhr

Kunigundenkirche, Bamberg

Eintritt frei!



Die Bibel auf einem Bierdeckel

Vorstellungsgottesdienst der
Konfirmandinnen und Konfirmanden

Am 22. Mai 2022 haben sich die KonfirmandInnen in einem Gottesdienst der Gemeinde vorgestellt. Das, was vorher in den Konfi-Treffen von ihnen erarbeitet wurde, mündete darin, den gesamten Ablauf des Gottesdienstes zu gestalten.



Bierdeckel: © godnews.de

Die Texte des 23. Psalms, das Gleichnis vom verlorenen Sohn, die Predigt, das Glaubensbekenntnis, alles von den Konfis selbst formuliert. So war es für Pfarrer Henzler und

mich nur noch notwendig, die Ergebnisse in eine Reihenfolge zu bringen, Lieder zu wählen und Gebete zu arrangieren. Schon bei den vorhergehenden Treffen zeigten die Konfis große Tiefe. Dennoch war es nicht immer so ganz einfach die Konzentration hoch zu halten. Letztendlich zählt das



Ergebnis. Und

dieses konnte am 22. Mai gehört, erlebt und mitgedacht werden. Mit aufgeregt sein, Unsicherheit, Ausdauer, füreinander einstehen, mal leiser und mal deutlicher Stimme, war jede/r dabei. Ganz im Sinne von „Die Bibel auf einem Bierdeckel zusammengefasst“ (Markus 12, 29 ff) unterstützten und halfen sich die Konfis und führten die anwesende Gemeinde durch den Gottesdienst. Am Ende konnten die BesucherInnen im Spiegel sich selbst und Gottes Zusage betrachten: „Gott sagt: Ich mag dich immer trotzdem sowieso“ AMEN



Peter Tscheschlock

Geographische Heimat – innere Heimat

Die Kreisgruppe Bamberg des Verbands der Siebenbürger Sachsen in Deutschland e.V. hat auf Initiative von Christina Reckert und Dagmar Zink unter diesem Titel eine beeindruckende Ausstellung vorbereitet: Fotografien von Martin Eichler zeigen Kirchenburgen, Dörfer und Landschaften, Gesichter und Trachten. Geboren wurde Eichler 1954 in Bützow, wuchs er in Ludwigslust/Mecklenburg auf. Als DDR-Bürger reiste er 1973 erstmals nach Rumänien. Nach seinem Abschluss als Diplom-Theologe reiste Eichler, der in Mecklenburg geboren wurde, 1982 in die Bundesrepublik aus. Von 1983 bis 1987 studierte er Kommunikations-Design und Fotografie an der Fachhochschule in Darmstadt. Martin Eichler achtet auf Details, nimmt sich Zeit für seine Bilder. Stundenlang kann er warten, bis sich für ihn das perfekte Verhältnis von Licht, Landschaft und Objekt ergibt.

In der Vernissage am 13. Mai lasen die Autorinnen Adriana Carcu und Dagmar Dusil aus eigenen Werken. Ihre Beobachtungen zu Ihrer geographischen und inneren Heimat beschrieben sie in Texten, die berührten. „Heimat ist da, wo ich mich nicht erklären muss“, das war zu spüren in Bildern Texten und Musik. Im Kirchencafé wurden Trachten und Kunsthandwerk gezeigt, eigens für die Ausstellungseröffnung wurde ein kleiner Museumsraum geschaffen, was sonst in Schränken und Vitrinen aufgehoben wird, zeigte den Reichtum dieser Kultur. Beim anschließenden Empfang auf der Terrasse des Gemeindehauses wurden Gebäck und Wein aus Siebenbürgen angeboten. Siebenbürgische Kultur zum Schmecken und Genießen. Die Ausstellung ist noch bis zum 24. September geöffnet.



Gottesdienste in der Auferstehungsgemeinde

Sonntag	12. Juni Trinitatis	
Auferstehung	10.00 Uhr Gottesdienst	Präd. S. Greiner-Fuchs
Sonntag	19. Juni 1. Sonntag nach Trinitatis	
Auferstehung	10.00 Uhr Gottesdienst	Pfarrer Arno Lembke
Mittwoch	22. Juni	
Auferstehung	19.30 Uhr Abendandacht - „Zur Ruhe kommen“ – Orgel und Texte mit Roman Fellner und Babsi Gardill	
Sonntag	26. Juni 2. Sonntag nach Trinitatis	
Auferstehung	10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl zum Konfirmationsjubiläum: Goldene, Diamantene und Eiserne Konfirmation	Pfrin. Schirmer-Henzler
Freitag	1. Juli	
Pöldorf	18.00 Uhr Ökumenische Vesper zur Kirchweih	Pfr. C. Henzler
Sonntag	3. Juli 3. Sonntag nach Trinitatis	
Auferstehung	10.00 Uhr Gottesdienst mit Verabschiedung Anna-Lena Enser, anschl. Gemeindefest	A.-L. Enser u. Pfr. C. Henzler und Team
Auferstehung	17.00 Uhr Konzert Collegium Musicum	
Sonntag	10. Juli 4. Sonntag nach Trinitatis	
Auferstehung	10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. C. Henzler
Auferstehung	19.00 Uhr queerer Gottesdienst	Pfrin. Schirmer-Henzler und Team
Sonntag	17. Juli 5. Sonntag nach Trinitatis	
Auferstehung	10.00 Uhr Gottesdienst	Pfrin. M. Else
Melkendorf	10.30 Uhr Festmesse zum Kirchweihjubiläum 100 Jahre St. Joseph Kapelle Melkendorf mit Erzbischof Ludwig Schick	Pfrin D. Schirmer-Henzler

Samstag	23. Juli	
Schammelsdorf	18.00 Uhr Sommerabendandacht in der Kapelle Schammelsdorf, anschließend Einkehr im Biergarten Knoblach	Pfr. C. Henzler
Sonntag	24. Juli 6. Sonntag nach Trinitatis	
Auferstehung	10.00 Uhr Gottesdienst	Pfr. C. Henzler
Sonntag	31. Juli 7. Sonntag nach Trinitatis	
Auferstehung	10.00 Uhr Gottesdienst	Präd. S. Greiner-Fuchs
Sonntag	7. August 8. Sonntag nach Trinitatis	
Auferstehung	10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl zur Kirchweih Gartenstadt	Pfr. C. Henzler
Sonntag	14. August 9. Sonntag nach Trinitatis	
Auferstehung	10.00 Uhr Gottesdienst	Pfr. C. Henzler
Sonntag	21. August 10. Sonntag nach Trinitatis	
Auferstehung	10.00 Uhr Gottesdienst	Pfrin Schirmer-Henzler
Pödeldorf	10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. C. Henzler
Sonntag	28. August 11. Sonntag nach Trinitatis	
Auferstehung	10.00 Uhr Gottesdienst	Lekt. L. Kirsch
Sonntag	4. September 12. Sonntag n. Trinitatis	
Auferstehung	10.00 Uhr Gottesdienst	Pfr. U. Bruha
Sonntag	11. September 13. Sonntag n. Trinitatis	
Auferstehung	10.00 Uhr	Pfr. W. Blöcker
Sonntag	18. September 14. Sonntag n. Trinitatis	
Auferstehung	10.00 Uhr Familiengottesdienst zum Schulanfang	Pfrin Schirmer-Henzler + Team
Pödeldorf	10.00 Uhr Gottesdienst	Pfr. C. Henzler
Mittwoch	21. September	
Auferstehung	19.30 Uhr Abendandacht „Zur Ruhe kommen“ - Orgel und Texte mit Roman Fellner und Babsi Gardill	

Sonntag	25. September 15. Sonntag n. Trinitatis	
Auferstehung	10.00 Uhr Gottesdienst mit Einführung der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden	Pfr. C.Henzler
Samstag	1. Oktober	
Melkendorf	15.00 Uhr Erntedankfest für Familien. Kleine Andacht an der Kapelle in Melkendorf, anschließend Rundweg mit Spielen.	Familiengottesdienst-Team
Sonntag	2. Oktober Erntedankfest	
Auferstehung	10.00 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl zum Erntedankfest mit Trumpet-Voluntary	Pfr C. Henzler
Pödeldorf	10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl	Pfrin. Schirmer-Henzler

**Wenn der Herr nicht das Haus baut,
so arbeiten umsonst, die daran bauen.**

Psalm 127,1



Anmeldung zur Konfirmation 2023

Zur Anmeldung zum neuen Konfi-Treff für die Konfirmation am Pfingstsonntag, dem 28. Mai 2023 laden wir ein am Mittwoch, 29. Juni 2022, 19.00 Uhr im Gemeindesaal. Die entsprechenden Jahrgänge werden über das Pfarramt angeschrieben, gerne kennen Sie sich direkt bei uns melden.

Der Gottesdienst mit Einführung der neuen Konfirmanden wird am Sonntag, 25.09.2022 um 10.00 Uhr in der Auferstehungskirche sein. Die Konfiburg findet statt von 06.10. bis 09.10.2022

Frauengruppe

Herzliche Einladung an alle interessierten Frauen in unserer Gemeinde

Leitung und Information bei
Marita Zippel, Tel. 0951 47913

Frauengruppe

Frauenchor des MIB

Wir sind eine Gruppe von Frauen unterschiedlicher Muttersprachen und haben Spaß daran zu singen. Gemeinsam singen wir Lieder in unseren verschiedenen Sprachen. Kontakt:

jane.westrop@gmx.de



Migranten- und Integrationsbeirat
der Stadt Bamberg

Neu: Offener Spielertreff

Herzliche Einladung zum wöchentlichen Spielertreff in Kooperation mit dem mit ein der Bamberger Spielegruppe (Ali Baba Spieleclub e.V. - Regionalgruppe Bamberg) und der Evangelischen Jugend Bamberg. Gespielt werden in gemütlicher Runde verschiedene Brett-, Würfel- und Kartenspiele, Kennerspiele und Strategiespiele.



Vielleicht ist sie Ihnen schon ein Begriff, da wir in Zusammenarbeit mit der evangelische Jugend im Dekanat Bamberg schon über Jahre die Veranstaltung „Bamberg spielt“ mit gestaltet haben.

Diese Treffen sind offen für alle, die gerne spielen und sie sind herzlich eingeladen mitzuspielen. Wir würden uns freuen, wenn sie auch einmal bei uns reinschnuppern, um sich vom Spielen faszinieren zu lassen. Jeden Dienstags (außer es ist ein Feiertag) ab 19.30 Uhr im Gemeindehaus der Auferstehungskirche: Kontakt: Klaus Rothlauf, spielegruppe-bamberg@web.de



Man(n) trifft sich

Ein Treffpunkt für Männer, die sich in einer entspannten Atmosphäre eine Pause vom Alltagsstress gönnen möchten.

MAN(N)
TRIFFT SICH

Wir laden Männer jeden Alters herzlich ein, „Mann trifft sich“ kennenzulernen und miteinander über das Leben, über den Glauben und die Kirche, aber auch über die aktuelle Politik oder über Themen, die mitgebracht werden, miteinander ins Gespräch zu kommen: **20.6., 25.7. und 15.8., jeweils Montag um 19.30 Uhr** im Gemeindehaus. Info bei Pfr. Henzler 0151-2562 1756

Die Eltern-Kind-Gruppen starten wieder!

Spielen, Lachen, Freunde finden

Du suchst Anschluss zu **Familien in deiner Umgebung** oder möchtest deinem Kind **Kontakt zu anderen Kindern** ermöglichen, außerhalb von KiTa und Co?

Oder vielleicht möchtest du dich einfach nur mal hin und wieder **mit gleichgesinnten Mamas und Papas austauschen?**

Dein Kind ist zwischen **0-3 Jahren?**

Dann bist du bei uns genau richtig!

Du findest uns **mittwochs von 15:00 – 16:30** und **donnerstags von 9:00 – 10:30 Uhr** im Gemeindehaus, 1. Stock. Wir freuen uns immer über neue Gesichter! - Coronabedingt treffen wir uns der aktuellen Situation angepasst und wenn möglich draußen. Daher bitte vorher Kontakt aufnehmen zu: Rebecca Neundörfer: Tel.: 0157-31386602 (mittwochs) Pia Schlosser: Tel.: 0178-5168794 (donnerstags)



Mittagstisch für Senioren

Zu unserem großen Bedauern kann das Team des Mittagstisches mit den Leiterinnen Marga Göller und Annedore Marquardt den Mittagstisch nicht mehr weiterführen. Mit großem Engagement und hohem zeitlichen Aufwand haben die Damen des Mittagstisches Woche für Woche Montag und Donnerstag ein dreigängiges Menü angeboten, und die Plätze waren immer ausgebucht. Wir danken dem Team für seinen großen Einsatz!

Wir sind im Austausch, in welcher Weise wir den Mittagstisch wiederaufleben lassen können, wenn es die Regelungen der Pandemie zulassen. Wenn sie im Neuaufbau mithelfen wollen, bitte melden Sie sich im Pfarramt.

Ökumenischer Gesprächskreis Litzendorf

In Absprache mit Pastoralreferenten Dr. Streit laden wir ein zu ‚Bibel teilen‘ an folgenden Terminen im Pfarrheim in Litzendorf: (Info im Pfarramt Tel. 0951 / 31257)

Mittwoch, 06.07.2022, 19.00 Uhr – 20.00 Uhr

Mittwoch, 20.07.2022, 19.00 Uhr – 20.00 Uhr

Kirchenchor

Chorprobe jeden Donnerstagabend

20.00 Uhr im Gemeindesaal.

Infos bei Roman Fellner Tel. 0951 9570379.



Zur Ruhe kommen - Abendandacht

Besinnlicher Tagesausklang mit Orgelmusik und Texten. Lassen Sie sich von unserer Orgel eine halbe Stunde verzaubern.

Mittwoch, 22. Juni 2022, 19.30 Uhr

Mittwoch, 21. Sept. 2022, 19.30 Uhr

Wir freuen uns auf Ihr Kommen,
Babsi Gardill und Roman Fellner.



Seniorenkreis

05. Juli Halbtagesfahrt zum Bauernmuseum Frensdorf und Ausstellungsbesuch „Nur zur Zierde“ – Kaffeetrinken im Museumsgasthof Frensdorf.

Fahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln, mit dem 9,00 € Ticket (bitte vorab besorgen, es gilt dann für den ganzen Monat Juli).

Treffpunkt 12.00 Uhr an der Haltestelle am

Bahnhofsvorplatz, Fahrt mit dem Linienbus 983 nach Frensdorf, Führung durch die Sonderausstellung und Einkehr im Museumskaffee,

Rückfahrt mit dem Linienbus 978, Ankunft 17.12 Uhr in Bamberg am Bahnhofsvorplatz.

Verbindliche Anmeldung im Pfarramt 0951 31257



12. Juli Seniorensternfahrt nach Bad Alexandersbad gemeinsam mit der Kirchengemeinde Erlöserkirche, Pfarrerin Anne Schneider, Anmeldung im Pfarramt Erlöserkirche, 0951 23688, pfarramt.erloeserkirche.ba@elkb.de.

Veranstaltungen in der Aussiedlerarbeit

Offen für alle, die an der evangelischen Aussiedlerarbeit interessiert sind. Thematisches Frauenfrühstück und Frauenfrühstück unterwegs:

Freitag, 01. Juli: Fahrt zum Bauernmuseum Frensdorf mit 9.00 € Ticket (aktuelles Monatsticket bitte vorab besorgen!) Treffpunkt 10.45 Uhr am Bahnhofsvorplatz, Fahrt mit dem Linienbus 978 nach Frensdorf Abfahrt 11.00 Uhr, Ausstellungsbesuch „Nur zur Zierde“, Rückkunft 15.21 Uhr bzw. 16.40 Uhr in Bamberg am Bahnhofsvorplatz

Nähere Informationen erhalten Sie bei der Anmeldung

Freitag, 12. August, 10.00 Uhr „Im Garten“ – Ort noch offen.

Freitag, 16. September 10.00 Uhr Frauenfrühstück im Gemeindesaal der Auferstehungskirche und anschließend Ausstellungsbesuch der Ausstellung „geographische Heimat –

innere Heimat. Martin Eichler zeigt Fotos aus Siebenbürgen“ in der Auferstehungskirche

Kontakt, Anmeldung und nähere Informationen:

Nina Kusnezow, Tel. 0172 8542430

Edda Schneider, Tel. 0163 2924616

Pfarrerin Anne Schneider Tel. 0152 59904863

Pfarrerin Doris Schirmer-Henzler, Tel 0160 99895301

Aus der KiTa an der Auferstehungskirche

„Kinder haben ein Recht auf digitale Bildung“. Wir sind stolz darauf, einen Aufholbonus der Stadt Bamberg von 7500 € für digitale Bildung erhalten zu haben. Davon haben wir digitale Lern- und Spielmaterialien angeschafft, zum Beispiel ein Leuchtzelt und ein große Auswahl an TipToi. Sie fragen sich wohl jetzt was ist „TipToi“ eigentlich?!

TipToi ist ein interaktives Lernspiel bestehend aus einem Digitalstift und einem Spielbrett, Buch oder Puzzle. Der Stift wird auf verschiedene Stellen der bedruckten Oberfläche gehalten und erkennt am Punktraster, welche Stelle angetippt wurde. Das Kind kann diese Stellen mit dem Stift antippen, wodurch ihm erzählt und erklärt wird worum es geht.

Das Leuchtzelt wird von den Kindern ebenfalls sehr gut genutzt. Durch das Bauen von Türmen und das Sortieren von Farben wird die optische Wahrnehmung und die Kreativität der Kinder gefördert.

Der Einsatz digitaler Medien wird bei uns sehr behutsam und dezent eingesetzt. Dafür gibt es mit den Kindern erarbeitete und feste Regeln.

Alle angeschafften Medien werden von den Kindern begeistert und viel genutzt.

Ihre KiTa an der Auferstehungskirche



Österliche Texte und Lieder

In ökumenischer Verbundenheit gestalteten das Vokalensemble von St. Kunigund zusammen mit Pfr. Josef Eckert, PR Achim Zier und Pfrin. Doris Schirmer-Henzler eine



Stunde der langen Nacht der Kirchen am 20. Mai 2022. Musik und Worte und der Kirchenraum mit dem Auferstehungsfenster verbanden sich und ließen die Zuhörer*innen Osterfreude erleben. Sogar das Osterlachen hat Pfr. Eckert zu wecken gewusst. Im Anschluss blieben viele noch zu Brot, Käse und Wein.

Jugendkantorei des Wurzener Domes



Die Chorreise führte 24 Sängerinnen und Sänger und ihre Chorleiterin nach Bamberg. So kam die Auferstehungsgemeinde in den Genuss eines beeindruckenden Konzertes. Dargeboten wurden u.a. Werke von Heinrich Schütz, Felix Mendelsohn Bartholdy, Joseph Reinberger und Max Reger. Dazwischen erklangen Werke für Orgel und Flöte, bzw. für Orgel von Johann Sebastian Bach. Die klaren jungen Stimmen, der ausgewogenen Zusammenklang und die Intonation zu hören war ein Genuss. Die Zuhörer gaben dafür reichlich Befall und spendeten für die Unkosten der Chorreise. Vielen Dank allen, die für eine kleine Stadtführung, Quartiere und reichhaltige Verköstigung des Chores sorgten.

Wir gratulieren herzlich...

Hinweis zum Datenschutz:

Wenn Sie nicht möchten, dass Ihr Name und Ihr runder bzw. halbrunder Geburtstag im Gemeindebrief veröffentlicht wird, wenden Sie sich bitte an das Pfarramt.



Glaubenskurs für Geflüchtete aus dem Iran

Seit April kommen meist Freitag am Nachmittag 10 bis 15 Bewohner der AEO zusammen, um den christlichen Glauben besser kennen zu lernen.



Viele besuchen auch die Gottesdienste hier und in der Erlöserkirche. Manche sind bereits getauft, manche möchten gerne getauft werden. Darauf bereitet der Kurs vor.

Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Auferstehungskirche

Webseite: www.auferstehungskirche-bamberg.de

Email: pfarramt.auferstehung.ba@elkb.de

Öffnungszeiten Pfarramt: Di. – Fr.: 9.00 – 12.00 Uhr ☎ 0951/31257
Pestalozzistr. 27, 96052 Bamberg Fax 0951/3090306
Pfarramtssekretärinnen: Andrea Fendt, Carola Gerhardt

1. Pfarrstelle: **Pfarrer Christof Henzler** ☎ 0951/31257

0151-25621756, christof.henzler@elkb.de

Pfarrerin Doris Schirmer-Henzler

0160-99895301, doris.schirmer-henzler@elkb.de

2. Pfarrstelle: **derzeit nicht besetzt,**
Vertretung durch Pfr. Christof Henzler

Religionspädagogin i.V. Anna-Lena Enser

0176-44275068, anna-lena.enser@elkb.de

Vertrauensfrau des Kirchenvorstands: Gabi Hofmann-Roll ☎ 0178/4651030

Chorleitung: Roman Fellner ☎ 0951/9570379

Mesnerin Lydia Braun, Mesner Rüdiger Stern ☎ 0951 / 31257

Kindergarten an der Auferstehungskirche (Pestalozzistr. 23) ☎ 0951/33648

Jean-Paul-Kindergarten (Hegelstr. 47) ☎ 0951/33385

Kinderhaus Luise Scheppler (Am Spinnseyer 49) ☎ 0951/41028

Allgemeine Sozialberatung der Diakonie (kostenfrei) ☎ 0800/2510252

Ökumenische Arbeitslosenberatung „Die Idee“ ☎ 0951/202870

Fachstelle für pflegende Angehörige ☎ 0951/2083501

Menschen in Not ☎ 0951/2084926

Sterbe- und Trauerbegleitung im Hospizverein ☎ 0951/955070

Telefonseelsorge (kostenlos) ☎ 0800/1110111

Nummer gegen Kummer (Kinder- und Jugendtelefon) ☎ 0800/1110333

Bankverbindung: IBAN DE15 7705 0000 0570 1525 12

BIC BYLADEM1SKB

Impressum: Herausgeber: Ev.-Luth. Pfarramt
Auferstehungskirche Bamberg Aufl. 2600, 4x jährlich;

Redaktionsschluss: 25. August 2022

Redaktion: Team der Auferstehungskirche,

v.i.S.d.P: Christof Henzler



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Cobra**
ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet.
www.GemeindebriefDruckerei.de

Gemeindefest 3. Juli

Zukunft der Kirche

Aktion am
Bauzaun



Posaunenchor der
Erlöserkirche

Bausteine-Aktion
Hölzchen auf Hölzchen

10.00 Uhr
Gottesdienst für
Groß und Klein:

„Segen“

Verabschiedung
Anna-Lena Enser

Spezialitäten der
Russlanddeutschen Küche

Essen und Trinken

Collegium
Musicum
Bamberg

G. Ph. Telemann: Ouvertüre e-Moll
W. A. Mozart: Adagio und Fuge c-Moll
J. Haydn: Violinkonzert G-Dur
J.-F. Rebel: „Les Éléments“

Sanghee Ji, Violine und Konzertmeisterin
Gunther Pohl, Leitung

Sonntag, 3. Juli, 17:00 Uhr
Aufstellungskirche Bamberg, Pestalozzistr. 27
Eintritt frei – Spenden erbeten.

www.collegium-musicum-bamberg.de

Sommerkonzert 2022

